#### **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

#### Verordnungsblatt des Großherzoglich-Badischen Oberschulrats 1863

6 (4.4.1863)

# Verordnungsblatt Rr. 2686. Die katpolifde Begierleschüftlichur Engen wird hiermit in Uebereinstim-nung alt Großt. Regierung bes Sectreifes gemäß &. Is ber lanbesbeurlichen Berordnung

## Großherzoglichen Oberschulrath

Ausgegeben

manningen ren Karlerube, ben 4. April med 1881 in W

98e. 2747. Die evangelische Begletöschnischtatur Abelotheim wird hiermit im Gin-

#### perfidudiffe mit Großb. Regiernsgundenntmachungen. Bet lanbesberrlichen Corebeim, timiria in Abele beim.

Berordnung vom to, Mai 1834 Die von biesseitiger Behorbe im erften Quartal 1863 genehmigten Stiftungen betreffenb.

Rachstehende Stiftung, welche von hier aus die Staatsgenehmigung erhalten hat, wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht. ne unaufen Genrod tombellentell mas fil rolam

Rarleruhe, ben 30. Marg 1863.

And Abillion Beller,

Großherzoglicher Oberfculrath. mi me .0700 .... bie britte Sauptlehrerftelle bem Gasin ger Tob. 216, 964 fconitt.

Doff.

straig sid

Ge hat geftiftet: Il arbared .dof.

Der verftorbene Poftfecretar Mathias Saub in Beibelberg jum bortigen Lyceum eine öftreichische Rationalbanfactie im Curewerth von 872 fl. 24 fr., beren Ertrag gur Unterftupung fatholifder Boglinge ber Anftalt verwendet werben foll. bafelbft übertragen worben.

ber tatholifche Schulkanbibat Emil Bed in Langenbrant als hilfelierer in Oberachern, Die Beitrage gur Statiftif ber innern Berwaltung bes Großberzogthums betreffenb.

In den Monaien Januar, Februar and Warry I. R. wurden ergannt:

idissanben,

Dr. 2980. Die Groff. Bezirfeschulvisitaturen werben zufolge eingekommener Anfragen benachrichtigt, bag von ben "Beitragen zur Statiftit ber innern Berwaltung bes Großherzog= thums Baben", beren 13tes Seft nach biesfeitigem Erlaffe vom 27. Februar b. 3. Rr. 1931 (Berordnungeblatt Rr. V. G. 30) an biefelben abgegangen ift, bie fruber erichienenen Rum= mern nicht nachgeliefert werben fonnen.

Rarleruhe, ben 27. Marg 1863.

Großherzoglider Oberfdulrath. Hitterlehrer Cor. Leber 25ing ... "Iluterlehrer bafelbft, !! !!

Roff.

Rinterlebrer

#### II. Dienstnachrichten.

Rr. 2666. Die katholische Bezirksschulvisitatur Engen wird hiermit in Uebereinstim= mung mit Großt. Regierung bes Seekreises gemäß S. 44 ber landesherrlichen Berordnung vom 15. Mai 1834 bem Decan Pfarrer Majer in Kirchen übertragen.

Rr. 2669. Die evangelische Bezirksschulvisitatur Lahr wird hiermit in Uebereinstim= mung mit Großh. Regierung bes Mittelrheinkreises gemäß S. 44 ber landesherrlichen Berordnung vom 15. Mai 1834 bem Stadtpfarrer Wagner in Lahr übertragen.

Rr. 2747. Die evangelische Bezirksschulvisitatur Abelsheim wird hiermit im Ginsverständnisse mit Großt. Regierung bes Unterrheinkreises gemäß §. 44 ber landesherrlichen Berordnung vom 15. Mai 1834 bem Pfarrer Spath in Bofsheim, funftig in Abelsheim, übertragen.

Mr. 2675. Die zweite Hauptlehrerstelle an ber fatholischen Bolfsschule zu Otter 8weier ist dem Unterlehrer Cornel Gutmann zu Neusatz übertragen worden.

Rr. 2673. An der evangelischen Bolksschule zu Mannheim ist die dritte Hauptlehrerstelle dem Hauptlehrer Joh. Ab. Nischwiß, Itale die vierte " " Joh. Philipp Belser, die fünste " " Joh. Eberhard Kuhning ind all and murdie sechsten mit gradiodisch mit dun das Friedrich Seelig, modrassisch absidioritä baselbst übertragen worden. In program inswerzen flasielle rad annigelle rachillodial generalis

In ben Monaten Januar, Februar und Marg I. 3. wurden ernannt: ber fatholifde Schulcanbibat Emil Bed in Langenbrand ale hilfelehrer in Dberachern, darffried, Smudigo Schmitthelm in Billigheim als Unterlehrer in Bruhl, August Stengel in Bremgarten als Schulverwalter in Altdorf, ige eingefommener Enfragen Morrad Wario des gutillageren Jafob Striegel in Redarhausen als Unterlehrer in Unterthums Baben", beren 13tes Boft nach biedfeitigen ladtxaldud 7. Februar b. J. Mr. 1931 Erhard Bubler in Ettenheim ale Silfelehrer in Riedheim, ie frühme erschienenen Nann Lubwig Dudilio in Altenheim als Unterlehrer in Ottoevangelische Karlornbe, ben 27. Mari 1863. idmanben, Georg Glod in Denglingen ale Schulverwalter bafelbft, Unterlehrer Chr. Leberth in " " Unterlehrer bafelbft, Hilfelehrer Lubwig Steinhilper in Plantstadt ale Unterlehrer in Ilvesheim, Unterlehrer " Troff

VI. / 378

ber evangelifde Unterlehrer Chriftoph Reller in 3lvesheim als Unterlehrer in Plantstabt, penf. Sauptlehrer Abam Detterer von Bobftadt als Unterlehrer in erffen Rlaffe, nebit freuer Mohnung und Ruffeld abelfeld, meine Babl von Unterlehrer Wilhelm Chret in Michelfeld als Unterlehrer in Sagsfelb, uniedum alle malle Rafpar Bennesthal in Ottofdwanden als Silfelehrer in Biffichter Mannheim. und bem Der lingen, mannen genten Den Bertein bie mieden Me geteinigen, Schulverwalter Joh. Jaf. Sutterlin in Allmannsweier als Unterlehrer in Brombad, Unterlehrer August Kasper von Brombach als Schulverwalter in All= manneweier, , fatholische mad , an Adolph Rehl in Bigenhausen ale Schulverwalter nach Sin= Dieramits Enmendingen, mit bem Diensteinkommennsynschlaffe, nebft freier Mohnung I billigdel jus augenille Meifel von Mannheim ale hilfelehrer nach Pforgheim, ant " Silfelehrer Gleichauf von Ueberlingen ale Schulverwalter nach Saufen Die Bewerber ein bleien Dienst baben sich luneringt mit Wochen nach Masigabe ber Unterlehrer Bfibor Sidinger von Tiefenbach ale Unterlehrer nach Dbenheim, "Jahren " Thabbaus Dummel von Gutenbach ale Schulverwalter nach bas Prafentationerecht guftebt, zu melben. Wildgutach, Rarl Boos von Bahringen ale Unterlehrer nach herbern. bundene fathelifde Smutblenft gu haufen im That, Bistatur Medflieb (en Schieruningen), mit bem Diensteinsommen ber erften Rlaffe, nebft freier Wohnung und bem Schutgelte, welches bei einer Jahl von eina 80

### Couffindern auf führlich I fl. 18 fr. für jete Mint fefigefest ift.

### Die Bewerber um biesen Enspringidslrstsussi Gie Koden nach Maßgabe ber Bererbnung vom 7. Indi 1836 (Med Blate Med 183) burch ihre Menistalbulgstreten bei

Rr. 2948. Die ifraelitische hauptlehrerstelle zu Gailingen, Bisitatur Radolfzell (zu Renzingen), mit bem Diensteinkommen ber zweiten Klasse, nebst freier Wohnung und Antheil an bem Schulgelbe, welches bei einer Zahl von etwa 187 Schulfindern auf jährliche 1 fl. 12 fr. für jedes Kind festgesett ift.

Mr. 3023. Der katholische Schuldienst zu Schmitzingen, Bezirksschulvisitatur Waldshut II (zu Waldshut), mit dem Diensteinkommen der ersten Klasse, nebst freier Wohnung und bem Schulgelbe, welches bei einer Zahl von etwa 35 Schulkindern auf sahrliche 1 fl. 12 fr. für jedes Kind festgesett ift.

Rr. 2796. Der ifraelitische Schuldienst zu Wangen, Bisitatur Radolfzell (zu Renzingen), mit welchem der Schächter- und Borsangerdienst verbunden ist, mit dem Diensteinkommen der ersten Klasse, nebst freier Wohnung und dem Schulgelbe, welches bei einer Zahl von etwa 50 Schulkindern auf jährliche 1 fl. 12 fr. für jedes Kind festgesetzt ist.

388 VIV

Ar. 2697. Der mit bem Megner- und Organiftenbienft verbundene evangelifde Schula bienft zu Deng lingen, Bezirfofdulvifitatur Emmendingen, mit bem Dienfteinfommen ber erften Klaffe, nebft freier Wohnung und Antheil am Schulgelbe, welches bei einer Bahl von etwa 200 Schulfindern auf fahrliche 1 fl. für jedes Kind festgeseht ift. ratul

Rr. 2772. Die achte Sauptlehrerftelle an ber evangelischen Bolfoschule ju Mannheim, Bifitatur Mannheim, mit bem Dienfteinkommen von 660 ff. nebft Wohnungsentschädigung.

Die Bewerber um biefe Schulbienfte haben fich innerhalb feche Wochen nach Maggabe ber Berordnung vom 7. Juli 1836 (Reg. = Blatt Rr. 38) durch ihre Bezirkeichulvisitaturen bei ben oben jeweils bezeichneten Begirtofdulvifitaturen gu melben.

Rr. 2945. Der fatholifche mit dem Megnerdienft verbundene Schulbienft gu Reuthe, Dberamts Emmenbingen, mit bem Dienfteinkommen ber erften Rlaffe, nebft freier Wohnung und bem Schulgelbe, welches bei einer Bahl von etwa 120 Schulfindern auf jahrlich 1 fl. 12 fr. für jedes Kind festgesett ift. napmiredell nau fun abel mit eridleflic.

Die Bewerber um biefen Dienft haben fich innerhalb feche Bochen nach Daggabe ber Berordnung vom 7. Juli 1836 (Reg. = Blatt Rr. 38) burch ihre Begirtefculvifitaturen bei bem atademischen Senate ber Universität Freiburg, welchem im bermaligen Erledigungefalle bas Prafentationerecht gufteht, zu melben. .matuadli 20

Dr. 2703. Der mit bem Definer- und Organiftenbienft verbundene fatholifche Schulbienft gu Saufen im Thal, Bifitatur Deffirch (gu Schwenningen), mit bem Dienfteinfommen ber erften Rlaffe, nebft freier Wohnung und bem Schulgelbe, welches bei einer Bahl von etwa 80 Schulfindern auf jahrlich 1 fl. 18 fr. fur jebes Rind festgefest ift.

Die Bewerber um biefen Dienft haben fich innerhalb feche Bochen nach Maggabe ber Berordnung vom 7. Juli 1836 (Reg.-Blatt Rr. 38) burch ihre Bezirksichulvifitaturen bei bem Grafen von Langenstein burch bie Graflich von Langenstein'iche Rentei-Abministration in Rarleruhe ju melben.

an bein Schulgelog, welches bei einer Jahl

für jedes Kind festgesett ist.

#### Bir. 2023. Der faiholische Schulislanden Bogirfdicungistatur Malbe-

but II (gu Balbobut), init bem Dienfteinfommen ber erften Alaffe, nebn frei; dnit, nadrolisch ber fatholische hauptlehrer Bernhard Jullich in Buhl am 20. Januar 1863, ber penf. fatholifde Sauptlehrer Konrab Intletofer in Untereggingen am 20. Januar 1863,

Philipp Bunthofen in Sattingen am 25. Februar 1863,

" fatholifche Sauptlehrer Joseph Beng in Limpbach am 27. Februar 1863,

Frang Laver Leber in Schmigingen am 12. Marg 1863, Senes Mattes in Schutterwalb am 13. Marg 1863.

Redigirt vom Secretariat Großh. Dberfdulrathe. - Drud und Berlag von Ch. Ih. Groos in Rarlerube.